

# Zu Schnupperkursen in die Haneburg

**EINLADUNG** Am 12. August findet der „Tag der offenen Tür“ der Volkshochschule Leer statt

Sowohl Infostände als auch Mitmach-Aktionen stehen auf dem Programm. Es ist das erste Mal nach zehn Jahren, dass solch eine Veranstaltung stattfindet.

VON SVENJA WAGNER

**LEER** - Die Haneburg öffnet ihre Türen: Am Sonnabend, den 12. August, findet von 13 bis 17 Uhr erstmals nach zehn Jahren der „Tag der offenen Tür“ der Volkshochschule (VHS) Leer statt. 35 Dozenten, die teilweise auch aus den Außenstellen der VHS kommen, werden dabei nicht nur über das aktuelle Angebot der Schule informieren, sondern ebenso zum Mitmachen einladen. Dabei sind alle Sparten aus dem Kursprogramm des kommenden Semesters vertreten: Gesundheit/Pädagogik/Psychologie, Kunst/Kultur, Sprachen, Integration, EDV und Grundbildung (Lesen und Schreiben). Über Gesellschaftliches informiert die VHS ebenfalls, wie beispielsweise über Obstbaumschnitt oder den Reformationstag.

„Unser Ziel ist es, dass Besucher das bunte Programm der VHS kennenlernen“, sagte Sabine Kasimir, Leiterin des Fachbereichs Gesundheit, bei einem Pressegespräch am Montagvormittag. „Wir möchten an diesem Tag allen ermöglichen, unkompliziert und kostenlos unsere Kurse auszuprobieren und mit den Dozenten persönlich ins Gespräch zu kommen“, so Kasimir. Auch die Räume in der Haneburg sind geöffnet.



Laden zum „Tag der offenen Tür“ in die Haneburg ein (von links): VHS-Leiter Detlev Maaß, Roswitha Küstner, Sebastian Schatz und Sabine Kasimir (vorne).

BILD: WAGNER

Die VHS präsentiert ihre Kursangebote für das kommende Semester anschaulich: Neben Infoständen und Vorträgen brennt ein Dozent beispielsweise draußen vor der Haneburg Keramik, und Besucher haben die Möglichkeit, einem Schmied bei dessen Arbeit über die Schulter zu gucken. Selbst aktiv werden können sie unter ande-

rem in den Schnupperkursen Reaktivtraining – Walken, beim Workshop Schminken oder bei Einbürgerungs- und Sprachspielen. Auch die Arbeit eines 3-D-Druckers wird präsentiert.

Unterhaltung gibt es durch einen Steptanzauftritt und eine plattdeutsche Theateraufführung. Kinder werden ebenfalls versorgt

sein: „Obwohl die VHS Kurse für Erwachsene anbietet, steht an diesem Tag auch Kinderanimation auf dem Programm“, berichtete Sebastian Schatz aus der Marketingabteilung der VHS. Dazu gehören Seifenblasen und Kinderschminken.

Für die Kurse des kommenden Semesters, das am 21. August beginnt, kann sich

am selben Tag angemeldet werden. Landrat Matthias Goote wird die Veranstaltung eröffnen. Fürs Catering ist sowohl Süßes als auch Herzhaftes geplant.

→Die Haneburgallee wird während der Veranstaltung gesperrt sein. Parken ist auf dem gegenüberliegenden Parkplatz der Berufsbildenden Schule 1 möglich.

## Anmeldungen für Spielstadt in Papenburg noch möglich

**PAPENBURG** - Bis zum Ende der Sommerferien besteht noch die Möglichkeit, sich für die Spielstadt in Papenburg anzumelden. Jeder der sich anmeldet, kann einen Wunsch Kandidaten angeben, mit dem er die Pappstadt besuchen möchte. Aufgrund

der großen Nachfrage in den vergangenen Jahren wird die Vergabe der Plätze auch in diesem Jahr wieder ausgelost. Die diesjährige Pappstadt öffnet ihre Tore in den Herbstferien in der Zeit vom 2. bis 6. Oktober. Teilnehmen können alle in der Stadt Pa-

penburg gemeldeten Mädchen und Jungen, die während der Aktion mindestens neun Jahre und höchstens 14 Jahre alt sind. Für die Woche wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 50 Euro pro Kind erhoben. Die möglichen Teilnehmer werden Mitte August

per Post über die Teilnahme informiert.

Anmeldungen mit dem Namen des Kindes, Adresse und Telefonnummer werden bis zum 2. August unter [pappstadt@papenburg.de](mailto:pappstadt@papenburg.de) oder unter der Rufnummer 04961/82239 angenommen.

## Fensterscheibe eingeschlagen

**RHAUDERMOOR** - Bislang unbekannte Täter haben im Zeitraum von Sonnabend, 14 Uhr, bis Sonntag, 16 Uhr, eine Fensterscheibe eines Betriebes an der Straße Im Gewerbegebiet in Rhadermoor eingeschlagen und die Räumlichkeiten durchsucht.

Nach Angaben der Polizei wurden Werkzeuge gestohlen, sodass ein Schaden im unteren vierstelligen Bereich entstand. Personen, die Hinweise geben können, werden um Kontaktaufnahme mit der Polizei unter der Nummer 04952/9230 gebeten.

## Energiewende ist Thema eines Akademieabends

**PAPENBURG** - Die Historisch-Ökologische Bildungsstätte Papenburg bietet am Donnerstag, 10. August, von 19.30 bis 21.30 Uhr einen Akademieabend zur Bürgerenergie an. „Bürgerenergie bezeichnet die Produktion von Strom aus regenerativen Energien wie Solaranlagen und Windrädern durch Privatleute, Landwirte, Vereine, Kirchengemeinden oder Kommunen wie der Stadt Papenburg“, heißt es in einer Ankündigung. Der Akademieabend setzt sich unter anderem mit der Energiewende in Deutschland auseinander. Die Referentin, Junior-Professorin Antonia Graf, von der Universität Münster geht in ihrem Vortrag auf die aktuelle Energiepolitik ein und klärt, welchen Anforderungen Bürgerenergie genügen muss. Anmeldung bei der Historisch-Ökologischen Bildungsstätte unter Telefon 04961/97880 oder an [info@hoeb.de](mailto:info@hoeb.de).

## Fest für Familien am Marien-Hospital Papenburg gefeiert

**FREIZEIT** „Bunter Kreis Nord-West-Niedersachsen“ bot ein abwechslungsreiches Programm an

Die Jungen und Mädchen konnten sich unter anderem schminken lassen. Auch ein Auftritt von Kinderliedermacher Christian Hüser sorgte für viel Vergnügen.

VON VERA VOGT

**PAPENBURG** - Der Förderverein „Bunter Kreis Nord-West-Niedersachsen“ hatte am Sonnabend zu einem „Bunten Fest“ am Marien-Hospital in Papenburg eingeladen. Der „Bunte Kreis“ ist eine Nachsorgeeinrichtung zur Beratung und Begleitung von Familien von frühgeborenen und chronisch oder schwer kranken Kindern.

Zum Programm gehörte unter anderem eine „Teddy Sprechstunde“, die von den Schülern der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege/Kinderkrankenpflege be-



Bei einer „Teddy-Sprechstunde“ konnten die Jungen und Mädchen auf spielerische Art und Weise den Umgang mit medizinischem Gerät kennenlernen.

BILD: VOGT

treut wurde. „Kinder können hier den spielerischen Umgang mit medizinischem Gerät lernen. Wenn sie einen Teddy mit einem Stethoskop abhören, verliert so etwas seinen Schrecken“, erklärte Schulleiterin Hedwig Rode. Der Förderverein „Bunter

Kreis“ richtete in Zusammenarbeit mit dem Marien-Hospital das Fest für Familien aus: „Es ist eine Herzensangelegenheit, ein Fest zu veranstalten, zu dem alle willkommen sind, wo jedes Kind sein darf, wie es ist“, sagt die Fördervereinsvorsitzende

Heide Heyen-Strehlau. „Wir haben viele Aktionen organisiert, damit die Kinder Spaß haben und sich die Eltern austauschen können.“ Häufig sei wenig darüber bekannt, was in den Abteilungen des Krankenhauses für Kinder geleistet werde, auch das solle auf dem Fest deutlich werden.

„Es freut auch uns Mitarbeitern des Krankenhauses, dass Eltern und Kinder zu einem freudigen Anlass das Krankenhaus besuchen. Es ist schön, dass sie – besonders, wenn sie nicht krank sind – herkommen und eine schöne Zeit haben“, sagte Silke Hilgemeier, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Marien-Hospitals.

Besonderer Dank galt den vielen ehrenamtlichen Helfern, den Sponsoren und den engagierten Mitarbeitern des Krankenhauses: „Ohne die unglaubliche Hilfe aller hätten wir das nicht geschafft“, erzählt Heyen-Strehlau.

Gemeinsam wurde ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt: Der Sänger Christian Hüser animierte viele Kinder zum Mitsingen und die Theaterpädagogin Birgit Spielvogel begeisterte die jungen Zuschauer durch ihr Mitmach-Theater. Das Erkunden eines Rettungswagens vom Malteser-Rettungsdienst interessierte Eltern wie auch Kinder gleichermaßen.

Außerdem bot der SC Blau-Weiß Papenburg ein Torwandschießen an und die Schülerinnen der Pflegeschule des Marien-Hospitals schminnten kleine und erwachsene Besucher des Festes. Auch für das leibliche Wohl der Gäste wurde gesorgt.

→Die nächste Veranstaltung, die der Förderverein „Bunter Kreis“ ausrichtet, ist das Benefiz-Naturgartenfest „Garten Lust“ am Sonnabend, 12. August, in der Zoostraße 41 in Leer.

## Konzert in der Kirche St. Michael

**PAPENBURG** - Chor und Instrumentalensemble des Palestrina-Kreises gastieren am Freitag, 4. August, ab 19.30 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Michael im Papenburger Ortsteil Obene mit einem Konzert zum Reformationsjahr. Zur Ausführung gelangen Werke von Michael Praetorius, Max Regger und Anton Bruckner. Im Zentrum des Programms steht die sogenannte Luthermesse, deren Teile „Kyrie eleison“ und „Ehre sei Gott in der Höhe“ noch heute gleichbleibender Bestandteil des lutherischen Gottesdienstes sind, heißt es in einer Ankündigung. Das Ensemble steht unter der Leitung von Wolfgang Kläsener (Essen).

Das Konzert dauert eine Stunde, der Eintritt ist frei. Um eine Spende zugunsten der Kirchenmusik in St. Antonius wird gebeten.

## Muschel zerbrach nach Diebstahl

**AURICH** - Eine bislang unbekannt Frau hat am Sonntagmorgen gegen 6.45 Uhr eine große Muschel aus Steingut, die im Auricher Carolinenhof zu Dekorationszwecken aufgestellt war, gestohlen. Als die Diebin den Carolinenhof mit der Muschel verließ, wurde sie von dem Sicherheitsdienst angesprochen. Daraufhin flüchtete sie zu Fuß in Richtung Julianeburger Straße. Etwa in Höhe der Tiefgarage ließ sie die Muschel fallen, die daraufhin zerbrach. Die Frau lief davon.